

Strafbefehl gegen TV-Produzent

Stuttgart. Nach einem Bericht der Stuttgarter Zeitung hat die Staatsanwaltschaft Leipzig einen Strafbefehl gegen den TV-Produzenten Werner Kimmig («Verstehen Sie Spaß»; Bambi-Verleihung) erlassen. Der Strafbefehl wegen Untreue in zwei Fällen stehe in Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen den früheren MDR-Unterhaltungschef Udo Foht. Kimmig kann dagegen noch Widerspruch einlegen. Gegen Foht wurde mittlerweile Anklage erhoben. Er hatte sich bei Geschäftspartnern Geld geliehen und teils unter dubiosen Umständen zurückgezahlt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/209432.strafbefehl-gegen-tv-produzent.html>